



Bildungs- und Berufswege für junge volljährige Geflüchtete Fachtag am 21./22. September 2017 in Weinheim

Block 1: Junge volljährige Geflüchtete: Herausforderungen für kommunales Handeln?

Weinheim als Beispiel

Jürgen Ripplinger: Aktivitäten, Strukturen, Vorhaben

Erste Aktivitäten und Soforthilfe



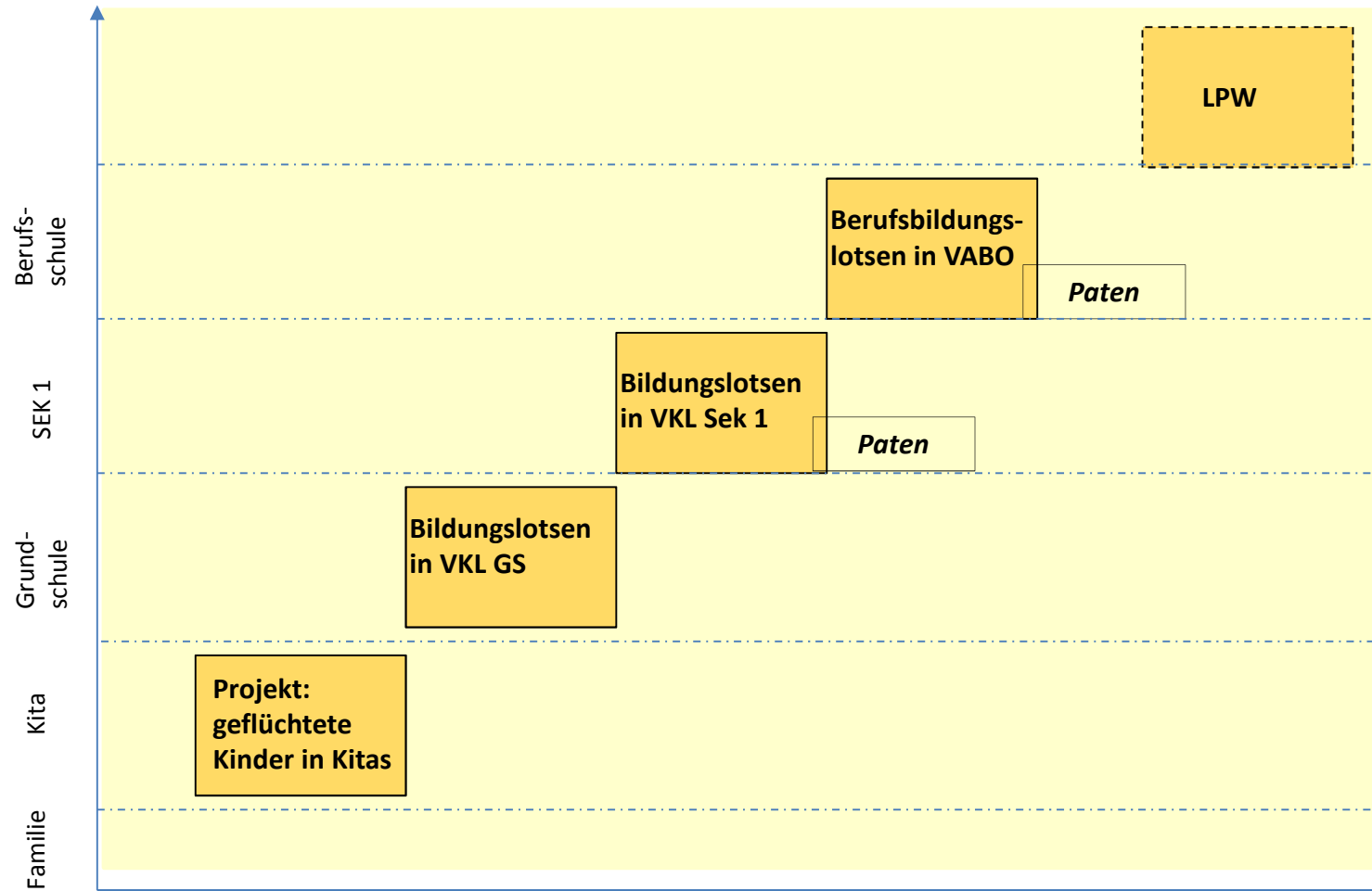
- Herbst 2015: „akute Krise“ und Unterbringung in Notunterkünften
 - Sommer 2016: hohes Engagement ehrenamtlicher Helfer*innen: Standortteams und thematische Teams zur Sprachförderung, Berufsintegration, AK Asyl unterstützt u.a. bei Wohnungssuche
 - ab August 2016: Umsetzung von kommunalen Anschlussunterkünften und Aufbau / Verfestigen von ehren- und hauptamtliche Strukturen; die eigentliche Integrationsarbeit konnte beginnen.
-
- Es entstanden viele **gut funktionierende Ehrenamtsprojekte** wie z.B. ein Gartenprojekt, eine Kreativtreff, Schulprojekte, das Projekt „KochKultur“, ein gemeinsames Projekt Lern-Praxis-Werkstatt
 - Das sehr große zivilgesellschaftliche Engagement wurde von Seiten der Stadt durch den Aufbau und **Ausbau verlässlicher Strukturen** gestützt.

Strukturen und Netzwerke entwickeln



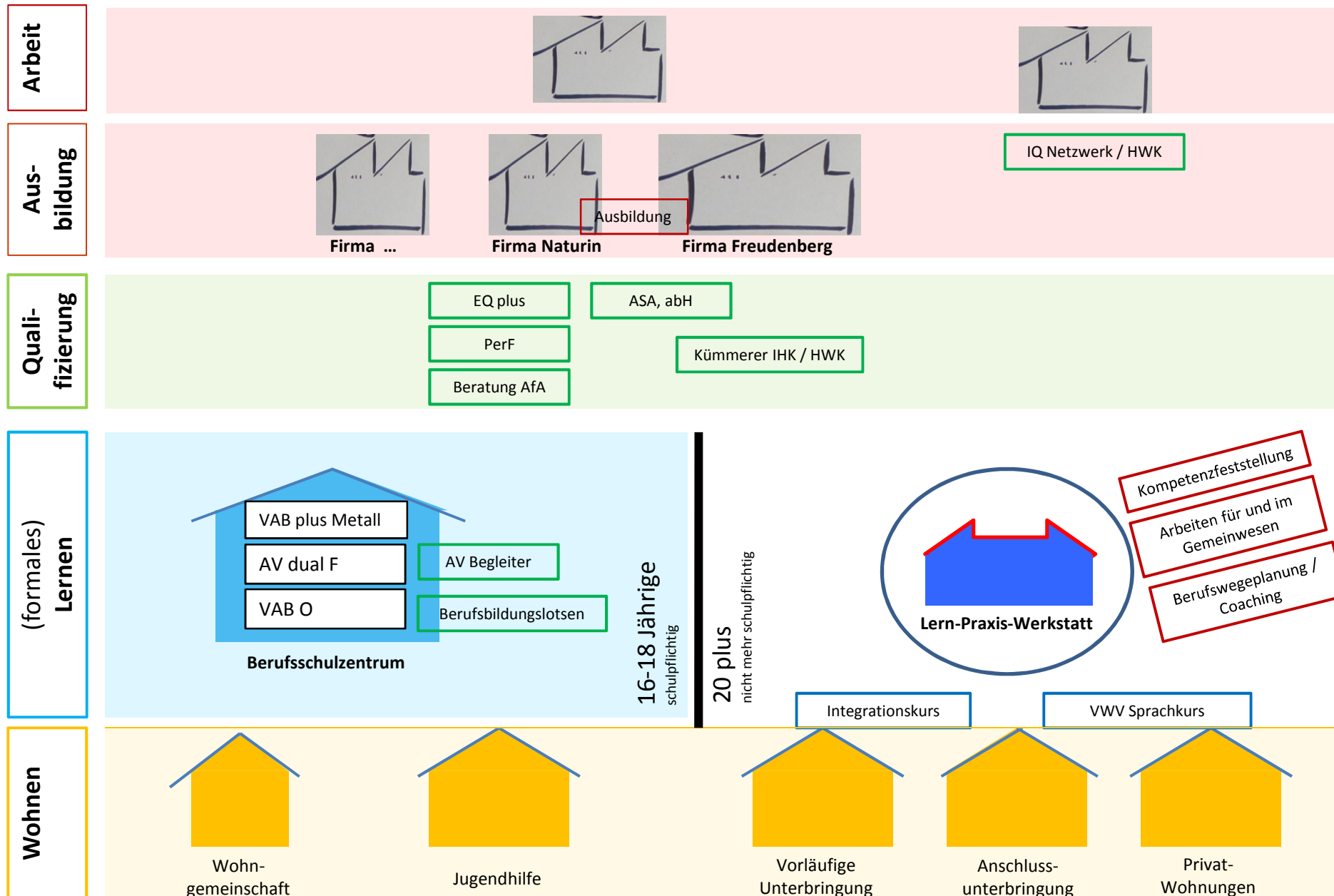
- ❖ Schaffung einer **Stabsstelle Integrationsmanagement** beim OB
- ❖ Einsatz eines **Sozialarbeiters** in der Anschlussunterbringung
- ❖ Erweiterung der **Ressourcen im Koordinierungsbüro** Übergang Schule Beruf
- ❖ **Sprachkonferenz** zur Abstimmung zwischen BAMF, RNK, Jobcenter, VHS und anderen Bildungsträgern
- ❖ Netzwerk und **enge Zusammenarbeit** mit Diakonie, Caritas, Arbeitskreis Asyl, Runder Tisch Integration, Polizei, Ausländerbehörde, BAMF, Sozialarbeit
- ❖ **Regelmäßige Treffen** verschiedener städtischer Ämter (11,32,40,50,65,ÜbMa, Stabsstelle Integration) zum Thema Flüchtlingshilfe
- ❖ Austausch und **Unterstützung der Ehrenamtlichen** im Bereich Berufsintegration von Geflüchteten

Weinheimer Bildungskette



(Bildungs-) Biografie der Kinder und Jugendlichen

Zugänge zu Ausbildung und Arbeitswelt für (junge) Geflüchtete in Weinheim





Bildungs- und Berufswege für junge volljährige Geflüchtete Fachtag am 21./22. September 2017 in Weinheim

Block 1: Junge volljährige Geflüchtete: Herausforderungen für kommunales Handeln?

Weinheim als Beispiel

Im Gespräch mit :

- Martin Pandikow (Sozialarbeiter in der Anschlussunterbringung)
- Dr. Ditmar Flothmann (Ehrenamtlicher im Bereich Berufsintegration)
- Dr. Rainer Kuntz (Leiter Bildungszentrum der Firma Freudenberg)

Gesamtübersicht vorbereitendes Praktikum und Ausbildung von Geflüchteten

